

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor® P 604

(ehemals MTop P 604)

2K EP-Grundierung, nicht-lösemittelbasiert, vorgefüllt, für mineralische Untergründe

BESCHREIBUNG

Sikafloor® P 604 ist eine farblose, niedrigviskose und vorgefüllte 2-komponentige Grundierung auf Epoxidharzbasis.

Total solid nach Prüfverfahren DEUTSCHE BAUCHEMIE

ANWENDUNG

Sikafloor® P 604 ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

Es eignet sich ferner hervorragend als Bindemittel zur Herstellung von Kratzspachtelungen im Füllgradbereich 1 : 0,5 bis 1 : 0,8 und erfüllt die einschlägigen Richtlinien hinsichtlich rückseitiger Feuchteinwirkung.

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Mechanisch hochfest
- Niedrigviskos
- Leicht zu verarbeiten
- Hohe Kapillaraktivität
- Hohe Haftfestigkeit
- Vorgefüllt

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Epoxidharz	
Lieferform	Fertigmischung	
	Komp. A	23,6 kg
	Komp. B	6,4 kg
	Komp. A+B	30 kg
	Fässer	
	Komp. A	247 kg
Komp. B	200 kg	
Lagerfähigkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde mindestens 24 Monate ab Produktions-	

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor® P 604

September 2024, Version 03.01

02081100000002042

	datum		
Lagerbedingungen	Gut verschlossene Gebinde sind trocken und im Temperaturbereich von +15 bis +25 °C zu lagern. Direkte Sonneneinstrahlung und Temperaturunterschreitung (Kristallisationsgefahr) sind zu vermeiden.		
Aussehen/Farbtone	Harz - Komponente A	Bräunlich-transparent, flüssig	
	Härter - Komponente B	Transparent, flüssig	
Dichte	Komp. A	~1,62 kg/l	(EN ISO 2811-1)
	Komp. B	~1,02 kg/l	
	Komp. A+B	~1,44 kg/l	
Festkörpervolumen	~ 100 %		

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Shore-Härte (D)	~79 (7 Tage / +23°C / 50/ r.F.)	(EN ISO 868)
Haftzugfestigkeit	> 1,5 N/mm ² (Bruch im Beton)	(EN 1542)

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	100 : 27 bzw. 78,7 : 21,3		
Materialverbrauch	Grundierung		
	Je nach Füllungsgrad, Beschaffenheit, Saugfähigkeit	0,3 - 0,8 kg/m ²	
	Empfohlen bis zur vollständigen Porenfüllung bei stark saugenden, porösen Untergründen und zur Verbesserung der Sperrwirkung bei rückwärtiger Durchfeuchtung.		
	2. Arbeitsgang	0,2 - 0,4 kg/m ²	
	Flächendeckendes Abstreuen der frischen Grundierung mit feuergetrocknetem Quarzsand der Körnung 0,3 - 0,8 mm (ca. 1 kg/ m ²). Überschussab-sandung ist zu vermeiden.		
	Diese Angaben basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfah-rungen und variieren je nach Untergrundbeschaffenheit.		
Lufttemperatur	Min.	+8 °C	
	Max.	+30 °C	
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. bei +10 °C	75%	
	Max. bei > +23 °C	85%	
Untergrundtemperatur	Min.	+8 °C	
	Max.	+30 °C	
Verarbeitungszeit	Bei +12 °C	60 Minuten	
	Bei +20 °C	30 Minuten	
	Bei +30 °C	15 Minuten	
Aushärtezeit	Bei +10 °C	5 Tage	
	Bei +23 °C	3 Tage	
	Bei +30 °C	2 Tage	
Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen	Temperatur	Minimum	Maximum
	Bei +10 °C	16 Stunden	48 Stunden
	Bei +23 °C	6 Stunden	48 Stunden
	Bei +30 °C	3 Stunden	24 Stunden

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

WEITERE HINWEISE

- Die Applikation von Sikafloor® P 604 sollte bei konstanter oder fallender Temperatur durchgeführt werden. Die Blasenbildung auf Grund der Ausdehnung der Luft im Untergrund wird somit vermieden.
- Neben der Umgebungstemperatur ist für die Verarbeitung von Reaktionsharzen die Temperatur des Untergrundes von entscheidender Bedeutung. Bei niedrigen Temperaturen verzögern sich grundsätzlich die chemischen Reaktionen; damit verlängern sich auch die Verarbeitungs-, Überarbeitbarkeits- und Begebarkeitszeiten. Gleichzeitig erhöht sich, infolge zunehmender Viskosität, ggf. der Verbrauch pro Flächeneinheit.
- Bei hohen Temperaturen werden die chemischen Reaktionen beschleunigt, so dass sich o. a. Zeiten entsprechend verkürzen. Für die vollständige Aushärtung von Sikafloor® P 604 darf die mittlere Temperatur des Untergrundes die unterste Verarbeitungsbzw. Objekttemperatur nicht unterschreiten.
- Nach der Applikation muss das Material ca. 24 Stunden (bei 23 °C und 50% r. F.) vor direkter Wasserbeaufschlagung geschützt werden. Innerhalb dieser Zeit kann Wassereinwirkung an der Oberfläche die Adhäsion zur nachfolgenden Beschichtung erheblich beeinträchtigen.
- Die Temperatur der zu beschichtenden Fläche muss mindestens 3K über der herrschenden Taupunkttemperatur liegen (während der Verarbeitung und min. 24 Stunden nach der Applikation bei 15 °C).

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Im ausgehärteten Zustand ist Sikafloor® P 604 physiologisch unbedenklich. Bei der Verarbeitung des Materials sind folgende Schutzmaßnahmen erforderlich: Einatmen der Dämpfe und Hautkontakt vermeiden. Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen. Während der Verarbeitung nicht essen, nicht rauchen und nicht mit offener Flamme hantieren! Es gelten die Handlungsanleitung über Epoxidharze der Bau- und Tiefbaugenossenschaften in der Bauwirtschaft 10/94 und die Richtlinien zur Verhütung von Unfällen durch Brände und Explosionen sowie von Berufskrankheiten bei der Verwendung von Zweikomponenten-Kunstharzen SUVA 1854.d.

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

CE-KENNZEICHNUNG

Siehe Leistungserklärung

GEFAHRENHINWEISE

GISCODE: RE 30

Diese Codierung ermöglicht es auf den Serviceseiten der BG Bau (www.bgbau.de/gisbau) weitere Informationen, sowie Hilfestellungen zum Erstellen von Betriebsanweisungen (www.wingis-online.de/wingisonline/) zu erhalten. Hautkontakt mit Epoxidharzen kann zu Allergien führen! Beim Umgang mit Epoxidharzen ist der direkte Hautkontakt unbedingt zu vermeiden! Zur Auswahl einer geeigneten Schutzausrüstung stehen Ihnen unter www.sika.de unsere Infodatenblätter „Allgemeine Hinweise zum Arbeitsschutz“ (Kennziffer 7510) und „Allgemeine Hinweise zum Tragen von Schutzhandschuhen“ (Kennziffer 7511) zur Verfügung. In diesem Zusammenhang empfehlen wir auch die Serviceseiten der BG Bau für den Umgang mit Epoxidharzen (www.bgbau.de/gisbau/fachthemen/epoxi).

RICHTLINIE 2004/42/EG - BEGRENZUNG DER VOC-EMISSIONEN

Das Produkt entspricht der EU-Richtlinie 2004/42/EG und beinhaltet weniger als der maximal VOC-Grenzwert (Stand 2, 2010). Gem. EU-Richtlinie 2004/42 liegt dieser obere Grenzwert für Produkte der Kategorie IIA/j Typ sb bei 500 g/l (Grenze: Stand 2, 2010). Der VOC-Gehalt von Sikafloor® P 604 ist < 500 g/l (verarbeitbares Material).

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

- Der Untergrund muss ausreichend tragfähig sein (Druckfestigkeit mind. 25 N/mm²) und der Haftzug darf 1,5 N/mm² nicht unterschreiten.
- Die Oberfläche muss eben, feingriffig, fest, trocken fett- und ölfrei von losen und absandenden Teilen sein.
- Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen mechanisch, z.B. durch Strahlen oder Fräsen, entfernt werden.
- Fehlstellen, Löcher oder Ausbrüche sind mit Sika-Produkten zu egalisieren.
- Die Restfeuchte des Untergrundes muss unter 4% liegen. Der zu beschichtende Untergrund muss gegen aufsteigende Feuchtigkeit (drückendes Wasser) gesichert sein.

MISCHEN

Sikafloor® P 604 wird im richtig abgestimmten Verhältnis von Komponente A (Harz) und Komponente B (Härter) geliefert. Beim Durchmischen der Komponenten ist Folgendes zu beachten: Die Temperatur der beiden Komponenten sollte beim Mischvorgang zwischen 15 und 25 °C liegen. Vor dem Mischen Komponente A maschinell aufrühren. Die Komponenten mit A + B vor der Verarbeitung im vorgeschriebenen Mischungsverhältnis vorsichtig zusammengeben. Dabei ist darauf zu achten, dass die Komponente B restlos ausläuft. NICHT VON HAND MISCHEN!

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor® P 604

September 2024, Version 03.01

02081100000002042

Anmerkung: Sollte die Lieferung in Fässer von 200 L erfolgen, muss zuerst den Teil A mit einem langsam laufenden Rührwerk bei ca. 300 U/min gründlich gemischt werden. Dann können beide Komponenten (A und B) zusammen gemischt werden wie unten beschrieben. Bitte beachten Sie, dass das Mischungsverhältnis von 100:27 eingehalten werden muss. Die Nutzung einer Waage ist auf jeden Fall erforderlich.

Um Spritzer oder gar ein Überschwappen der Flüssigkeit zu verhindern, die Komponenten mit einem stufenlos verstellbaren elektrischen Rührgerät kurze Zeit mit geringer Drehzahl durchmischen. Anschließend die Rührgeschwindigkeit zur intensiven Vermischung auf maximal 300 U/min steigern. Nach ca. 2 Minuten die vorgegeben Anteile Quarzsand oder Sikafloor-Filler zugeben. Mindestens 3 Minuten lang gründlich mischen bis eine homogene Mischung vorliegt. Auch die Boden- und Randbereiche des Mischgefäßes müssen dabei erfasst werden. Halten Sie die Mischpaddel untergetaucht, um Luft einschließen zu vermeiden.

MATERIAL NICHT AUS DEM LIEFERGEBINDE VERARBEITEN!

Gemischtes Material in ein sauberes Gefäß umfüllen (umtopfen), und nochmals kurz, wie oben beschrieben erneut ca. 1 Minute lang durchmischen.

VERARBEITUNG

Vor der Applikation Untergrundfeuchte, relative Luftfeuchtigkeit und Taupunkt prüfen. Sollte der Untergrund eine höhere Restfeuchte als 4 % haben, Sikafloor®-81 EpoCem, als temporäre Feuchtigkeitsbarriere applizieren.

Grundierung:

Um eine gleichmäßige Benetzung des Untergrunds zu erreichen empfehlen wir, das Material zweimal zu applizieren. Der Materialauftrag kann mit einer Bürste, einer Rolle oder einem Squeegee erfolgen. Die bevorzugte Applikation ist mit dem Squeegee. Im Nachgang wird mit einer Rolle im Kreuzgang nachgerollt.

Egalisierspachtel:

Auf die grundierte Oberfläche wird die Egalisierspachtel mit einem Squeegee / Spachtel / Kelle oder Raket gleichmäßig verteilt. Haftbrücke: Applikation kann mit einer Bürste, einer Rolle oder einem Squeegee erfolgen. Die bevorzugte Applikation ist mit dem Squeegee und zusätzliches Nachrollen im Kreuzgang.

Estrichherstellung:

Auf den vorbereiteten Untergrund wird Sikafloor® P 604 plus 0,5 - 1 Gew.-% Sika® Stellmittel T als Grundierung und Haftbrücke appliziert. Darauf wird die Estrichmischung frisch in frisch aufgebracht, verteilt und mit einem Flügel- oder Tellerglätter verdichtet und geglättet.

Sika Deutschland GmbH

Flooring / Waterproofing
Kornwestheimer Straße 103-107
D-70439 Stuttgart
Telefon: 0711/8009-0
E-Mail:
flooring_waterproofing@de.sika.com

GERÄTEREINIGUNG

Wieder verwendbares Werkzeug sollte direkt nach Gebrauch sorgfältig mit Sika® Verdünnung C oder mit Isopropanol gereinigt werden. Vollständig ausgehärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

SikafloorP604-de-DE-(09-2024)-3-1.pdf

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor® P 604
September 2024, Version 03.01
02081100000002042